

Von Julian Rother - ED Computer & Design GmbH & Co. KG

"Geben Sie mir doch Ihre Visitenkarte - dann besuche ich Ihre Webseite ...". Bei geschäftlichen Besprechungen kein seltener Satz. Was aber, wenn Sie überhaupt keine Internetseite haben oder diese zur Bindung neuer Geschäftsbeziehungen nicht wirklich geeignet ist. Internetseiten sind heutzutage ein fester Bestandteil des Marketingmix eines modernen Unternehmens. Warum jedoch haben immer noch so viele Betriebe Hemmungen bei der Erstellung einer individuellen und professionellen Webseite?

Viele Immobilienmakler beschränken sich zu Beginn der Selbständigkeit zunächst auf Ihre Kernkompetenz und beachten das Thema Internetmarketing zunächst nicht. Eigentlich logisch denken sich viele, aber genau hier liegt der Fehler. Startet Ihr Unternehmen direkt mit einer professionell erstellten Homepage, werden Sie schnell bemerken welche Vorteile dies mit sich bringt. Sie bietet potentiellen Kunden eine Informationsmöglichkeit sich ausgiebig über die verschiedenen Objekte oder Leistungen zu informieren. So kann er Sie bereits mit konkreten Anforderungen und

Wünschen kontaktieren.

In der heutigen Gesellschaft gehört das Internet zum täglichen Leben dazu. Informationen die nicht über das Web in Erfahrung gebracht werden können führen dazu, dass sich die Mehrheit der Internetnutzer nach weiteren Anbietern mit einer entsprechenden Präsenz umsieht.

Mehrwerte durch eine professionelle Webpräsenz

Wie aber schaffe ich es, mit Hilfe einer Webseite genau die Mehrwerte zu schaffen, die mir einen Wettbewerbsvorteil gegenüber meiner Mitbewerber bringt? Zunächst müssen Sie sich die Frage stellen was Sie mit Ihrem Internetauftritt bezwecken wollen. Soll es lediglich eine Visitenkarte im Internet sein, wo sich die Nutzer über Sie informieren können oder wollen Sie diese Plattform auch zum Vertrieb Ihrer Objekte und Ihrer Leistungen nutzen? Viele Unternehmen richten Ihren Focus auf die Plattformen großer Immobilienportale und vernachlässigen darüber hinaus ihre eigene Webpräsenz. Auch wenn die meisten Objektanfragen über diese Portale

laufen sollten Sie den Zusatznutzen Ihrer eigenen Webseite nicht unterschätzen – denn diese ermöglicht es Ihnen sich von Ihren Konkurrenten abzugrenzen. Wie aber schaffe ich es jetzt mich weiter zu profilieren und aus der Masse heraus zu stechen? Zunächst sollten Sie Ihre Möglichkeiten überprüfen.

Teuer ist nicht gleich besser und günstig nicht unbedingt schlecht

Suchen Sie sich ein Unternehmen dem Sie vertrauen und lassen sich beraten. Gute Dienstleister leisten die Erstberatung in der Regel kostenfrei und unverbindlich. Hierbei ist wichtig: Fragen Sie nach wenn Sie etwas nicht verstanden haben, weil Ihnen der Programmierer Fremdwörter wie "SEO" oder "SERPs" an den Kopf wirft.

Aber eins nach dem anderen, denn zunächst sollten Sie wissen welche Punkte einer professionellen Webseite grundsätzlich erfüllt werden sollten:

- ausführliche und präzise Inhalte/Texte ("Content")
- Benutzerfreundlichkeit ("usability")

- Suchmaschinenoptimierung ("SEO")
- leichtverständliche und intuitive Navigation
- umfangreiche Kommunikationsmöglichkeiten
- interaktive Bestandteile
- Syndikationsmöglichkeiten (zum Beipsiel RSS Feeds)
- Entsprechung der Webstandards ("Validierung")
- tableless Design ("tabellenloses Layout")
- keine benötigen Zusatzprogramme oder Plug-Ins für Basisseiten (zum Beispiel Flash)
- ein eigenes Administrationstool zur Pflege der Webseite ohne programmiertechnischen Aufwand (insofern Sie Ihre Webseite selbständig verwalten möchten).

Eine gut strukturierte und geplante Internetseite bekommen Sie natürlich auch nicht für "'n Appel und 'n Ei". Es muss aber auch nicht unbedingt direkt 10.000 Euro kosten. Hierzu sollten Sie sich verschiedene Angebote einholen, denn daraus erkennen Sie bereits oft welche Ihrer Vorstellungen sich verwirklichen lassen. Eine Homepage inklusive neuem Design mit all den hier aufgeführten Punkten sollte entsprechend zusätzlicher gewünschter Funktionen wie Einbindung einer eigenen Immobiliendatenbank Ihrer Objekte, passender Immobiliensuche, Kontaktformular, Vorstellung der Mitarbeiter, Referenzen mit bis zu zehn Textseiten und Verwaltung der Homepage über ein Adminwerkzeug im Bereich zwischen 3.000 bis 5.000 Euro liegen. Ein guter Support mit einer permanenten Betreuung, durch das von Ihnen beauftragte Unternehmen, sollte auf jeden Fall im Angebotspreis einkalkuliert sein um kleinere Änderungen – und die gibt es immer - ohne Probleme umsetzen zu lassen. Wenn Sie jetzt noch Hemmungen haben, bedenken Sie noch, dass eine Homepage eine Halbwertszeit von circa fünf Jahren hat. Sparen Sie jetzt am Preis, werden Sie schnell doppelt investieren. Durch den ständigen Wandel in unserer Gesellschaft – was heute noch modern ist, ist morgen schon bereits out – und der ständig weiterentwickelten Technologie wird allgemein gesagt, dass jede Webseite nach fünf Jahren zumindest überarbeitet (Facelift) werden sollte.

Durch Suchmaschinenoptimierung zu mehr Bekanntheit

Was bedeutet jetzt eigentlich "SEO"? Search Engine Optimization (deutsch = Suchmaschinenoptimierung) ist heutzutage einer der wichtigsten Punkte der Webseitenerstellung, da bei einer Anzahl von mehreren Billionen Internetseiten es sich als schwierig erweisen wird Ihren Internetauftritt ohne suchmaschinenfreundliche Programmierung überhaupt zu finden. Wichtig hierfür ist, dass das Frontend (der für die Besucher sichtbare Bereich) möglichst in HTML erstellt und die Gestaltung mit CSS erfolgen sollte. Selbstverständlich gibt es noch viele weitere Dinge, die eine optimale Internetpräsenz aus machen, wie zum Beispiel ein schlanker Quellcode, der dabei hilft, dass zum einen die Suchmaschinen schneller an die wichtigen Inhalte gelangen und und der auch unnötige Ladezeiten reduziert, was zu einem schnelleren Aufbau der eigentlich Webseite führt (Darstellung).

Pimp my Website – ein Schlagwort das auf dem Weg zur professionellen Internetpräsenz sehr gut passt. Internetseiten die alle oben beschriebenen Anforderungen erfüllen grenzen sich nun nur noch über ihre Individualität ab. Der moderne Immobilienmakler arbeitet heutzutage bereits mit einer CRM-Lösung (Customer Re-

lationship Managementsystem), wie zum Beispiel EDmoiis immo, zur Pflege und Verwaltung der eigenen Objekte. Seit längerem gibt es Baukästen der einzelnen Immobilienportale die es Ihnen ermöglichen die eingestellten Objekte auch auf Ihrer Homepage anzeigen zu lassen. Diese Baukastensysteme sind in Ihrer Funktionalität etwas eingeschränkt, meist absolut einheitlich und weisen fast keine Merkmale der "professional Pimped Website" auf. Der Ansatz ist der richtige, denn bieten diese Portale auch Schnittstellen (API's) zu den von Ihnen eingestellten Daten an. Über diese Schnittstellen können Sie diese Daten nach Ihren Wünschen auf Ihrer Homepage präsentieren lassen. Alternativ bieten gute Webdienstleister auch individuelle Objektdatenbanken an, so dass Sie diese wie ein Portal aus Ihrer CRM ansprechen können.

Um aber richtig Eindruck zu schinden, gibt es im Internet viele Ideen, die man auf Ihrer neuen Webseite einbinden könnte. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf, denn eine interessante und vor allem aktuelle Webseite, gepaart mit Ihren unschlagbaren Beratungsleistungen, macht Sie zu etwas Besonderem.





Die Adresse von ED Computer & Design GmbH & Co. KG als QR Code, welcher mit einem Smartphone per QR Code Reader eingelsen werden kann.